

Camping-Saison startet: So reisen Sie sicher mit dem Camper!

Tipps zur Sicherheit beim Campen am 16. Mai 2025 in Goslar: Kostenlose Fahrzeugwiegung und Expertenberatung zu Diebstahlschutz und Ladungssicherung.



Schützenplatz, 38640 Goslar, Deutschland - Die Camping-Saison hat begonnen, und die Polizei gibt wichtige Sicherheitstips, um den Aufenthalt im Freien so sicher wie möglich zu gestalten. Am Samstag, den 16. Mai 2025, bietet sich im Zuge einer Informationsveranstaltung auf dem Schützenplatz in Goslar die Möglichkeit für Camper, umfangreiche Beratungen in Anspruch zu nehmen. Von 9 bis 16 Uhr können Wohnmobil- und Wohnwagenbesitzer ihr Fahrzeug kostenlos wiegen lassen und sich von Fachleuten über wichtige Themen wie Ladungssicherung und Diebstahlschutz informieren.

Ein Schwerpunkt der Veranstaltung ist die Prävention von

Diebstählen. Camper sollten Wertgegenstände nicht im Fahrzeug aufbewahren und ihre Fahrzeuge ausschließlich auf offiziellen Campingplätzen abstellen. Um den Einbruchschutz zu optimieren, empfiehlt die Polizei die Installation von Alarmanlagen, Ortungssystemen, Wegfahrsperren und mechanischen Sicherungen. Darüber hinaus sollten Fahrräder, die auf Trägern transportiert werden, zusätzlich mit Schlössern gesichert werden.

Sicherheitsmaßnahmen während der Fahrt

Ebenfalls wichtig ist es, während der Fahrt das Fahrzeug stets abzuschließen, um Blitzdiebstähle zu verhindern. Camper sollten sich zudem der Risiken unzureichend gesicherter Ladung bewusst sein. Die Ladung im Fahrzeug muss so gesichert sein, dass Gefahren durch umherfliegende Gegenstände vermieden werden. Tiere müssen in Boxen oder mit einem Gurt und Geschirr transportiert werden.

Ein besonders relevanter Aspekt ist die Überladung des Fahrzeugs, die das Unfallrisiko erheblich erhöhen kann. Es ist entscheidend, das zulässige Gesamtgewicht sowie die Achslast im Fahrzeugschein zu beachten. Schließlich sollten Camper stets wichtige Unterlagen kopieren und getrennt aufbewahren, Dokumente am Körper tragen und Wertgegenstände niemals unbeaufsichtigt lassen.

Ladungssicherung: Ein Muss für alle Transportformen

Ein zusätzlicher Hinweis zur Ladungssicherung am Fahrzeug kommt von der Plattform für Fahrzeug-Sicherheit. Laut dieser sind ordnungsgemäße Sicherungsmaßnahmen entscheidend zur Vermeidung von Unfällen, Beschädigungen oder Verlusten während des Transports. Bis zu 25 Prozent der LKW-Unfälle resultieren aus unzureichender oder unsachgemäßer Ladungssicherung. Daher betreffen die Sicherheitsvorschriften

nicht nur Lkw, sondern auch PKWs, Anhänger und Sprinter.

Um die Sicherheit der Ladung zu gewährleisten, sind physikalische Prinzipien sowie bewährte Verfahren unerlässlich. Das Bundesamt für Logistik und Mobilität überwacht die Einhaltung von Ladungsvorschriften, die unter anderem Gewichtsbeschränkungen und Anforderungen an Sicherungsmittel beinhalten. Insbesondere müssen Fahrzeuge gleichmäßig beladen werden, um Instabilität zu vermeiden, und geeignete Sicherungsmittel wie Gurte oder Netze müssen verwendet werden.

Egal, ob beim Lkw-Transport oder beim PKW-Transport, die Einhaltung der geltenden Vorschriften und Normen ist fundamental für die Sicherheit der Ladung. Dieser Aspekt wird besonders wichtig, da überladene Fahrzeuge nicht nur hohe Bußgelder nach sich ziehen können, sondern auch das Risiko für Umwelt und Verkehrssicherheit erhöhen.

Insgesamt zeigen sich die vorangegangenen Punkte als fundamental, um sowohl die Sicherheit der Camper als auch die anderer Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

Weitere Informationen zur Sicherheit beim Campen bietet [NDR](#) und zur Ladungssicherung finden Sie bei [Securityszene](#).

Details	
Ort	Schützenplatz, 38640 Goslar, Deutschland
Quellen	• www.ndr.de • www.securityszene.de

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de